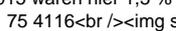




## Handwerk: 2,3 % mehr Umsatz im 2. Quartal 2015

Handwerk: 2,3 % mehr Umsatz im 2. Quartal 2015  
Im zweiten Quartal 2015 stiegen die Umsätze im zulassungspflichtigen Handwerk um 2,3 % gegenüber dem zweiten Quartal 2014. Dies teilt das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen mit. Zugleich waren Ende Juni 2015 im zulassungspflichtigen Handwerk 0,6 % weniger Personen tätig als Ende Juni 2014. In sechs der sieben Gewerbegruppen des Handwerks gab es im zweiten Quartal 2015 höhere Umsätze verglichen mit dem zweiten Quartal 2014. Die größte Umsatzsteigerung erwirtschaftete das Kraftfahrzeuggewerbe (+ 7,0 %). Nur im Bauhauptgewerbe wurden im zweiten Quartal 2015 geringere Umsätze als im entsprechenden Vorjahresquartal erzielt (- 0,5 %). Ende Juni 2015 waren unter den sieben Gewerbegruppen des Handwerks nur im Gesundheitsgewerbe mehr Personen tätig als Ende Juni 2014 (+ 1,4 %). In den anderen Gewerbegruppen nahm die Zahl der Beschäftigten ab. Den größten Rückgang gab es in den Handwerken für den privaten Bedarf. Ende Juni 2015 waren hier 1,5 % weniger Personen tätig als im Jahr davor.  
Weitere Auskünfte gibt: Jörg Feuerhake  
Telefon: +49 611 75 4116  


## Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

## Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 400 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.